

Los geht's: Chatten mit Text, Sprache, Bildern

In diesem Kapitel geht es um das Chatten mit einer Person, also um einen Einzelchat mit einem Chatpartner. Die beschriebenen Möglichkeiten können aber genauso für einen Chat mit Gruppen angewendet werden. Mehr zu den Gruppen erfahren Sie in Kapitel 5, »Alles zu Gruppenchats und Broadcasts«, ab Seite 77.

Um einen Chat mit einer anderen Person zu beginnen, müssen neben einer aktiven Internetverbindung folgende Voraussetzungen gegeben sein:

1. Der Kontakt nutzt bereits ebenfalls WhatsApp.
2. Die mobile Telefonnummer Ihres potenziellen Chatpartners muss in der *Kontakte*-App (dem Adressbuch) Ihres Smartphones gespeichert sein, sodass sie auch in Ihrer Favoritenliste sichtbar ist.

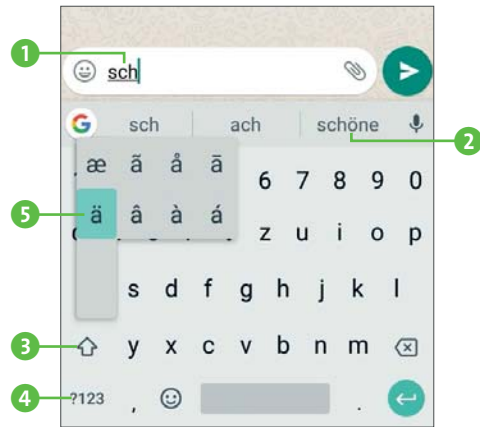
Was bedeutet eigentlich Chatten?

Chatten kommt aus dem Englischen und bedeutet so viel wie *plaudern, sich unterhalten*. In WhatsApp bedeutet Chatten den Austausch von Text, Bildern, Videos und anderen Informationen in Echtzeit.

Grundlagen zur Bedienung der Tastatur

Unabhängig davon, ob Sie ein Android-Smartphone, Windows Phone oder iPhone benutzen – zum Chatten ist die Tastatur Ihres Gerätes Dreh- und Angelpunkt. Diese sieht auf den verschiedenen Geräten allerdings unterschiedlich aus. Dennoch sind viele Grundelemente gleich.

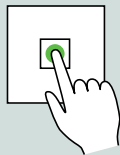
Die Tastatur wird immer dann auf dem Bildschirm eingeblendet, wenn Sie in das Eingabefeld **1** tippen. Bereits nach der Eingabe weniger Buchstaben erhalten Sie Wortvorschläge **2**, die Sie wiederum durch Antippen übernehmen können. Möchten Sie ein Wort mit einem Großbuchstaben beginnen, tippen Sie auf die Hochtaste **3**.



Mit der Taste **?123** im abgebildeten Beispiel **4** wechseln Sie zu weiteren Bildschirmen Ihrer Tastatur, die Zahlen bzw. Sonderzeichen enthalten. Auch diese Taste kann auf Ihrem Smartphone anders aussehen. Zum Eingeben von Umlauten, z. B. ä, drücken Sie auf den Buchstaben a. Sie bekommen nun eine Auswahl darüber angezeigt. Ziehen Sie Ihren Finger auf den gewünschten Buchstaben **5**, so wird er in das Eingabefeld übernommen.

Info: Tippen und Drücken

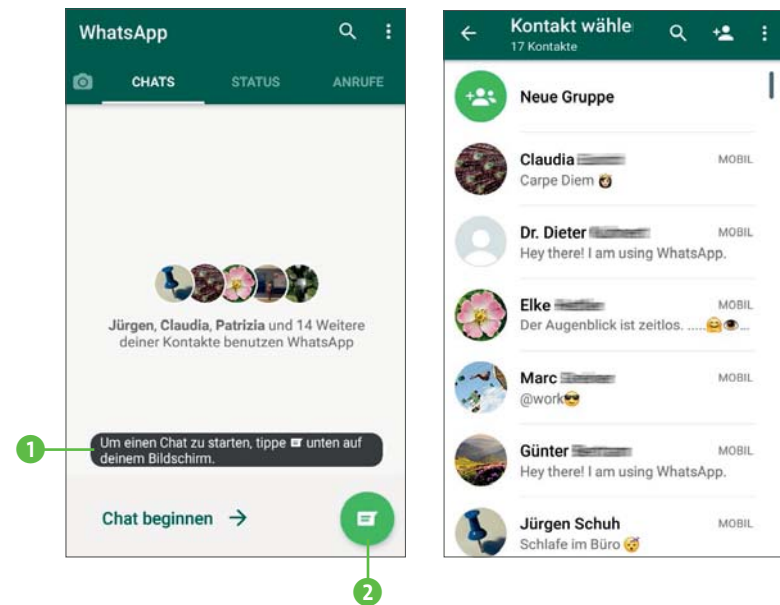
Tippen bzw. *Antippen* und *Drücken* sind Begriffe, die Sie in diesem Buch noch öfters lesen werden. Mit *Tippen Sie*, *Öffnen Sie* oder *Wählen Sie* ist das kurze Berühren z. B. eines Buchstabens der Tastatur oder eines Menüs gemeint. Mit *Drücken Sie* oder auch *Halten Sie gedrückt* werden Sie dazu aufgefordert, eine bestimmte Stelle auf Ihrem Display länger (ca. eine Sekunde) mit dem Finger zu berühren. Je nachdem, ob Sie *tippen* oder *drücken*, »passieren« auf dem berührungssensitiven Smartphone-Bildschirm (*Touchscreen*) unterschiedliche Dinge. So ist es Ihnen z. B. möglich, durch vorheriges Drücken mehrere Elemente zu markieren. Lesen Sie dazu alles im Kasten »Elemente markieren und Markierung aufheben« auf Seite 37.



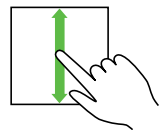
Eine Chatnachricht schreiben, aufpeppen und versenden

Endlich kommt der Augenblick, auf den Sie bestimmt schon lange gewartet haben – Ihr erster Chat.

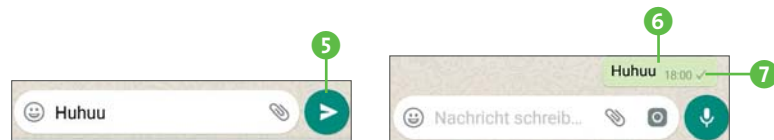
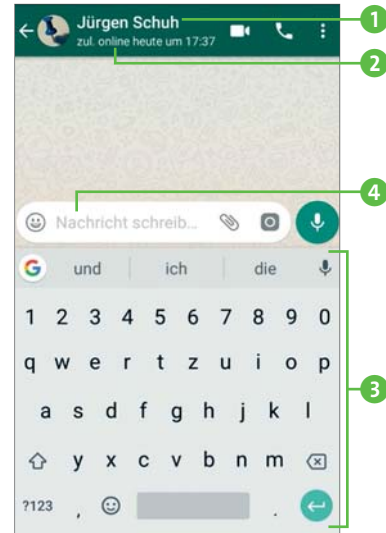
1. Öffnen Sie WhatsApp durch Antippen des WhatsApp-Symbols auf Ihrem Bildschirm . Falls Sie noch keinen Chat geführt haben, öffnet sich das **CHATS**-Fenster mit einem Hinweis **1**.
2. Tippen Sie zum Öffnen Ihrer WhatsApp-Kontakte auf das Symbol **Neuer Chat** . Es erscheint das Fenster **Kontakt wählen**.



3. Mit einem Wischen des Fingers von unten nach oben (und umgekehrt) *scrollen* Sie durch die Liste. Wählen Sie nun den gewünschten Kontakt mit einem Fingertipp aus. (Mehr zum Thema lesen Sie im Kasten »Scrollen« auf Seite 16.)



- Es öffnet sich ein neuer Bildschirm. Im oberen Bereich sehen Sie den Namen Ihres Chatpartners **1** und ob er gerade online ist bzw. wann er zuletzt online war **2**.
- Gleichzeitig öffnet sich die Bildschirmstatur **3**, und Sie können mit der Eingabe Ihrer Nachricht im entsprechenden Feld **4** loslegen.
- Anschließend tippen Sie auf die Senden-Schaltfläche **5**. Diese wird sichtbar, sobald Sie den ersten Buchstaben eingegeben haben.



Der erste Chat ist gesendet – Gratulation. Das haben Sie sich auch nach den ersten Theorieeinheiten redlich verdient. Den Chat, den Sie gerade eben gesendet haben, finden Sie nun grün hinterlegt und mit der Sendezeit versehen direkt über dem Eingabefeld **6**.

Hinter Ihrer Chatnachricht sehen Sie nun zunächst ein kleines graues Häkchen **7**. Das ändert sich aber noch. Das bzw. die Häkchen, die Sie hier anschließend zu Gesicht bekommen, geben Ihnen Auskunft darüber, was mit Ihrer Nachricht geschehen ist:

- ✓ Die Nachricht wurde erfolgreich gesendet.
- ✓✓ Die Nachricht wurde erfolgreich auf das Telefon des Empfängers zugestellt.
- ✓✓ Die Nachricht wurde beim Empfänger in WhatsApp angezeigt.

Und immer, wenn Sie einen Chat verschickt (und natürlich auch, wenn Sie einen erhalten) haben, wird dieser im Fenster **CHATS** angezeigt. Der neueste steht immer ganz oben **8**.



Die zweite Nachricht peppen wir jetzt auf – und zwar mit Emojis.

Emojis

Ein *Emoji* (japanisch für Bildschriftzeichen) ist ein sog. *Ideogramm*, das verwendet wird, um Emotionen, aber auch allgemeine Zustände und Tätigkeiten darzustellen und auszudrücken. Auf gut Deutsch: Wenn Sie traurig sind und dies in einem Chat jemand anderem mitteilen, werden Sie Ihrem Text kaum ein lachendes Emoji 😊 hinzufügen, sondern eher ein trauriges 😞. Ein Emoji kann auch Text ersetzen. Möchte man seinem Chatpartner gegenüber zum Ausdruck bringen, dass man mit seinem Vorschlag einverstanden ist oder dass man etwas toll findet, steht dafür z. B. das Daumen-hoch-Emoji zur Verfügung 👍. Das spart viel Text, und jeder weiß, was gemeint ist. Für nahezu alle Arten von Chats stehen Emojis zur Verfügung, etwa auch für Glückwünsche 🎉 oder auch Anlässe zum Feiern 🍷.

So gestalten Sie Ihren Text mit Emojis.

- Im linken Bereich des Eingabefeldes sehen Sie das Emoji-Symbol **1**.
- Tippen Sie dieses an, stehen Ihnen Emojis in verschiedenen Kategorien **2** zur Verfügung. Diese Kategorien öffnen Sie wiederum durch Antippen.
- Möchten Sie nur Emojis versenden, wählen Sie diese jeweils mit einem Fingertipp aus und tippen anschließend auf die Senden-Schaltfläche **3**.



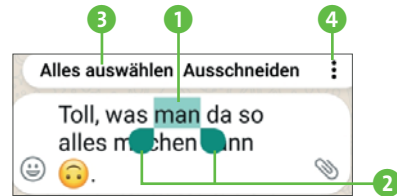
4. Natürlich können Sie während der Eingabe Text und Emojis kombinieren. Tippen Sie während der Texteingabe auf das Emoji-Symbol (siehe 1 auf Seite 33), erscheinen die Emojis. Möchten Sie, nachdem Sie Emojis eingefügt haben, wieder zur Texteingabe zurückkehren, tippen Sie entweder direkt in das Eingabefeld oder auf das kleine Tastatur-Symbol (4 auf Seite 33) links.

Die von Ihnen zuletzt versandten Emojis finden Sie, wenn Sie auf das Uhr-Symbol (5 auf Seite 33) tippen. Das ist praktisch, wenn Sie öfter dieselben Emojis verwenden und nicht danach suchen möchten.

Und nun bekommt Ihr Text noch den letzten Schliff, indem Sie ihn formatieren. Denn auch das ist in WhatsApp möglich.

Einzelne oder mehrere Wörter können kursiv, fett oder in einer Schreibmaschinen-Schriftart (*Monospace*) geschrieben werden. Durchstreichen ist ebenfalls möglich, und alle Optionen sind auch kombinierbar.

1. Halten Sie den Finger auf einem Wort im Textfeld gedrückt, wird es markiert 1 und erhält zwei tropfenförmige Symbole am Anfang und Ende der Markierung 2.



2. Nun können Sie die Markierung ggf. noch auf weitere Textpassagen ausdehnen. Ziehen Sie dazu die Markierungssymbole 2 nach links bzw. rechts, bis die gewünschten Wörter ebenfalls markiert sind. Möchten Sie den kompletten Text in diesem Textfeld markieren, tippen Sie im erscheinenden Dialogfeld auf **Alles auswählen** 3.



3. Tippen Sie auf die drei Punkte 4, öffnet sich ein weiterer Dialog. Wählen Sie hier die gewünschte Formatierung aus 5. Anschließend gelangen Sie wieder automatisch zum Eingabefeld.

4. Möchten Sie ein Wort oder eine Passage mit mehreren Optionen formatieren (z. B. fett und durchgestrichen), beginnen Sie wieder bei Schritt 1.

Der Sprachassistent – warum immer tippen, wenn's auch einfacher geht?

WhatsApp (genauer genommen das Betriebssystem Ihres Smartphones) bietet Ihnen die Möglichkeit der Texteingabe per Sprache. Dies nennt sich *Spracheingabe*. Möglich macht das der Sprachassistent, der das gesprochene Wort in geschriebenen Text umwandelt. Den Sprachassistenten können Sie natürlich nicht nur bei WhatsApp verwenden, sondern überall dort, wo Sie mittels Ihrer Tastatur Text eingeben möchten, z. B. auch beim Schreiben von SMS oder bei der Suche im Internet.

Eigenen Erfahrungen nach arbeitet die Spracherkennung exakter, wenn das Smartphone während der Verwendung des Sprachassistenten mit dem Internet verbunden ist. Aber da Sie ja einen WhatsApp-Chat versenden wollen, ist das ohnehin der Fall.

Im Folgenden erklären wir die Verwendung des Sprachassistenten mit einem Android-Smartphone und der Tastatur *Gboard* von Google:

1. Tippen Sie auf das Eingabefeld – Ihre Tastatur öffnet sich.
2. Tippen Sie auf das Mikrofon-Symbol Ihrer Tastatur. Je nach verwendetem Modell ist das Symbol nicht immer auf Anhieb zu finden – erkunden Sie hierzu Ihre Gerätetastatur.
3. Der Sprachassistent wird aktiv. Das zuvor grau hinterlegte Mikrofon ist nun grün 1 hinterlegt, und Sie werden mittels eines Tons und der Displayanzeige **Jetzt sprechen** 2 zur Spracheingabe aufgefordert.





4. Sprechen Sie langsam und deutlich. Nach und nach erkennt der Sprachassistent Ihr gesprochenes Wort und setzt dieses in Text um. Den Text können Sie nun im Eingabefeld (3 auf Seite 35) lesen.

Auch das Setzen von Satzzeichen wie Punkt, Komma oder Fragezeichen ist mittels Spracheingabe möglich. Sprechen Sie bitte die Wörter für diese Satzzeichen recht zügig hinter dem zuletzt gesprochenen Wort aus. So stellen Sie sicher, dass auch tatsächlich das Satzzeichen gesetzt und nicht als Wort ausgeschrieben wird.

5. Ihr angezeigter Text lässt sich vor dem Versenden noch manuell korrigieren, formatieren und selbstverständlich auch mit Emojis versehen. Dazu tippen Sie auf die entsprechende Textstelle im Eingabefeld und nehmen die Korrekturen über die sich öffnende Tastatur vor. Textformatierungen und -korrekturen sind während der Spracheingabe nämlich nicht möglich.

6. Wenn Sie mit Sprechen aufhören, schaltet sich der Sprachassistent nach ca. drei bis fünf Sekunden mit einem akustischen Signal ab.

7. Sind Sie fertig, schließen Sie die Tastatur durch Antippen der Schaltfläche  und versenden Ihren Chat durch Antippen der Senden-Schaltfläche .

Antworten erhalten, weiterleiten, kopieren und löschen

Nachdem Sie nun nach und nach die ersten Chats an Ihre Kontakte gesendet haben, werden die Antworten nicht lange auf sich warten lassen und füllt sich das Fenster **CHATS** allmählich sowohl mit den gesendeten als auch empfangenen Chats.

Wenn Sie wie im Abschnitt »Alles eine Frage der Einstellungen« auf Seite 28 gezeigt nichts anderes eingestellt haben, werden Sie von Ihrem Smartphone durch ein akustisches Signal und eine Anzeige auf

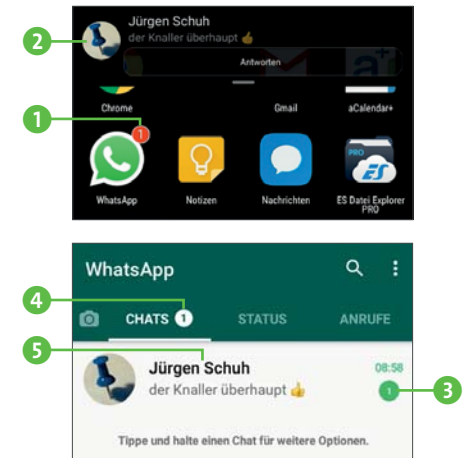
dem Display darüber informiert, dass neue Chats eingetroffen sind.

So finden Sie zum einen am WhatsApp-App-Symbol (1) eine entsprechende Ziffer, zum anderen wird das Eintreffen einer Nachricht für ca. fünf Sekunden am oberen Bildschirmrand (2) angezeigt.

1. Tippen Sie zum Öffnen des Chats entweder auf das WhatsApp-Symbol (1) oder auf die Benachrichtigung am oberen Bildschirmrand (2). Im nun geöffneten **CHATS**-Fenster sehen Sie gleich oben, wer Ihnen einen oder mehrere neue Chats zugesandt hat (3). Am Menüpunkt **CHATS** selbst wird zudem die Anzahl (4) der erhaltenen Chats angezeigt.

2. Um dem Chatpartner zu antworten, tippen Sie auf den Chat bzw. den Kontaktnamen (5).

3. Der Chat mit diesem Kontakt öffnet sich. Hier tippen Sie genauso wie beim Verfassen Ihres ersten eigenen Chats unterhalb der Nachricht in das Eingabefeld, geben dort Ihren Text über die Tastatur oder auch mithilfe des Sprachassistenten ein, pepen Ihre Nachricht ggf. mit Emojis auf und versenden sie schließlich.



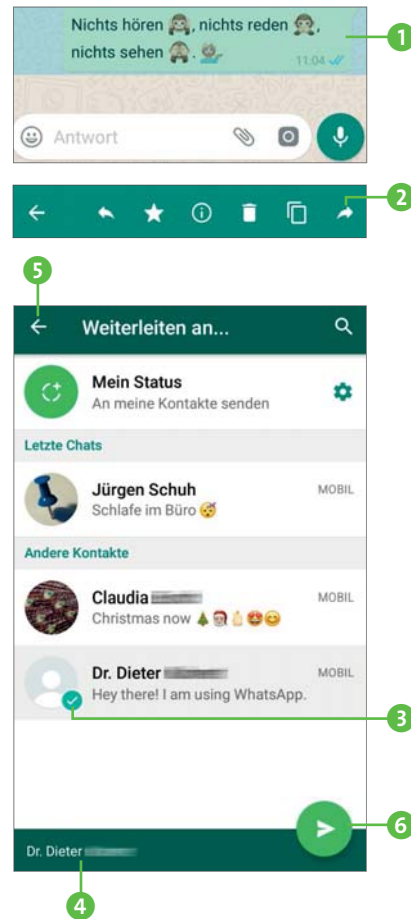
Elemente markieren und Markierung aufheben

Diese Funktion wird Ihnen in WhatsApp noch öfters begegnen. Möchten Sie **ein** Element (einen Text, ein Bild, Dokument, einen Chatkontakt etc.) markieren, drücken Sie etwas länger darauf. Es wird blau hinterlegt. Möchten Sie **mehrere** Elemente markieren, drücken Sie länger auf das erste zu markierende Element und markieren alle weiteren Elemente jeweils durch kurzes Antippen. Markierungen heben Sie wieder auf, indem Sie das entsprechende Element nochmals kurz antippen.

Den Chat eines bestimmten Absenders können Sie aber nicht nur wie soeben beschrieben beantworten, Sie können ihn auch an einen anderen oder auch an mehrere Ihrer WhatsApp-Kontakte weiterleiten.

Dazu gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Markieren Sie eine oder auch mehrere Textnachrichten innerhalb eines Chats **1**. Mit dem Markieren der ersten Nachricht tritt der Aktionsbalken am oberen Bildschirmrand in Erscheinung.
2. Tippen Sie hier auf das Weiterleiten-Symbol **2**.
3. Es öffnet sich der Bildschirm **Weiterleiten an...**. Ihre WhatsApp-Kontakte werden hier unter **Häufig kontaktiert**, **Letzte Chats** und **Andere Kontakte** angezeigt.
4. Tippen Sie auf die WhatsApp-Kontakte, denen Sie eine oder mehrere Chatnachrichten weiterleiten wollen. Die auf diese Weise markierten Namen erhalten ein Häkchen **3**, und der ausgewählte Kontakt wird zusätzlich am unteren Bildschirmrand angezeigt **4**. Durch nochmaliges Antippen des Kontaktnamens heben Sie die Markierung wieder auf.
5. Möchten Sie die Nachricht doch nicht weiterleiten, können Sie den Vorgang durch Antippen des Pfeil-Symbols oben links **5** oder mithilfe der Zurück-Taste Ihres Smartphones abbrechen.



6. Um die Nachricht an den ausgewählten Kontakt weiterzuleiten, tippen Sie auf das Senden-Symbol **6** auf Seite 38). Damit kehren Sie automatisch zum ursprünglichen Chat zurück.

Der Aktionsbalken, den Sie soeben kennengelernt haben, bietet Ihnen außer der Weiterleitung von Chats noch weitere Möglichkeiten:



- 1 Dient dem Kopieren eines zuvor markierten Textes (er landet im Zwischenspeicher des Smartphones). Um den kopierten Text nun z. B. in eine SMS oder eine E-Mail einzufügen, drücken Sie dort so lange auf das Eingabefeld (ca. ein bis zwei Sekunden), bis das Symbol **Einfügen** erscheint. Tippen Sie dieses an, und der Text wird an der neuen Stelle hineinkopiert.
- 2 Damit löschen Sie einen markierten Text (oder auch gleich mehrere markierte Texte) aus Ihrem Chat.
- 3 Hier rufen Sie die Nachrichteninfo auf und sehen, wann Sie den Chat übermittelt haben und ob er zugestellt und auch bereits gelesen wurde.
- 4 Mit dem Stern-Symbol kennzeichnen Sie einen markierten Text. Mehr zu dieser Funktion erfahren Sie im Abschnitt »Mit den Sternen Wichtiges bewahren« ab Seite 104.
- 5 Mit diesem Symbol senden Sie zusammen mit Ihrer Antwort eine zuvor markierte Textnachricht Ihres Chatpartners, zitieren diese also (etwa weil der Chat schon eine Weile zurückliegt und Sie mit diesem Partner zwischenzeitlich schon mehrere Chats geführt haben und nun deutlich machen wollen, worauf Sie sich beziehen).
- 6 Damit kehren Sie zu Ihrem Ausgangschat bzw. zum vorigen Bildschirm zurück.

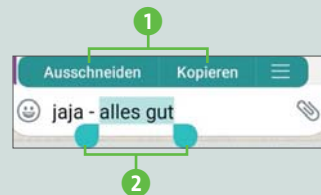
Und so sieht der Aktionsbalken aus, wenn Sie mehr als ein Element markiert haben:



Die Symbole 3 und 5 (siehe die vorherige Seite) sind verschwunden, weil diese Aktionen nur bei einer markierten Nachricht möglich sind. Stattdessen sehen Sie die Anzahl der markierten Elemente 7.

Copy & Paste – Kopieren und Einfügen

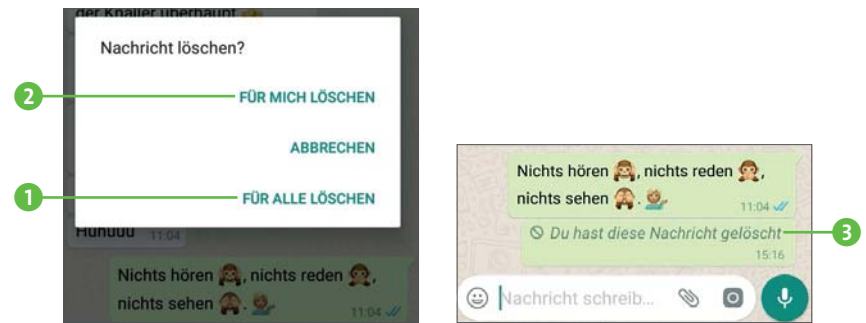
Copy & Paste funktioniert nicht nur am Computer, sondern auch auf dem Smartphone und somit auch in WhatsApp. Zum Kopieren eines markierten Textes drücken Sie länger auf diesen und wählen dann entweder die auf dem Bildschirm erscheinende Funktion **Kopieren** oder **Ausschneiden** 1. Möchten Sie den kopierten Text sodann in ein Eingabefeld einfügen (z. B. in das Eingabefeld einer SMS-Nachricht oder einer E-Mail), halten Sie das Eingabefeld länger gedrückt, bis das Einfügen-Symbol bzw. die Schaltfläche **Einfügen** erscheint. Tippen Sie darauf, wird der zuvor kopierte Text eingefügt. Im Übrigen funktioniert dies nicht nur mit Text – Sie können u. a. auch Bilder, Videos und vieles mehr kopieren. Bei Texten legen Sie mit den Markierungssymbolen 2 fest, welche Passagen genau kopiert werden sollen (siehe dazu auch Seite 34).



Eine Nachricht zurückrufen

Haben Sie Ihren Chat an einen falschen Kontakt gesendet oder möchten aus anderen Gründen die gesendete Nachricht wieder vom Smartphone Ihres Chatpartners löschen, dann haben Sie in WhatsApp tatsächlich folgende Möglichkeit dazu – allerdings nur bis zu sieben Minuten nach dem Versenden der Nachricht:

1. Markieren Sie die entsprechende Nachricht.
2. Tippen Sie auf das im Aktionsbalken erscheinende Mülleimer-Symbol.
3. Bestätigen Sie die Abfrage durch Tippen auf **FÜR ALLE LÖSCHEN** 1. (Bei der Option **FÜR MICH LÖSCHEN** 2 würde die Nachricht dagegen nicht aus dem Chat des Empfängers, sondern nur auf Ihrem Smartphone gelöscht.)



4. Den Hinweis, dass die Nachricht gelöscht wurde 3, können Sie im Übrigen auch wieder aus Ihrem Chatverlauf löschen.
5. Auch Ihr Chatpartner erhält einen solchen Hinweis. Diesen allerdings können Sie nicht auf dessen Smartphone löschen.

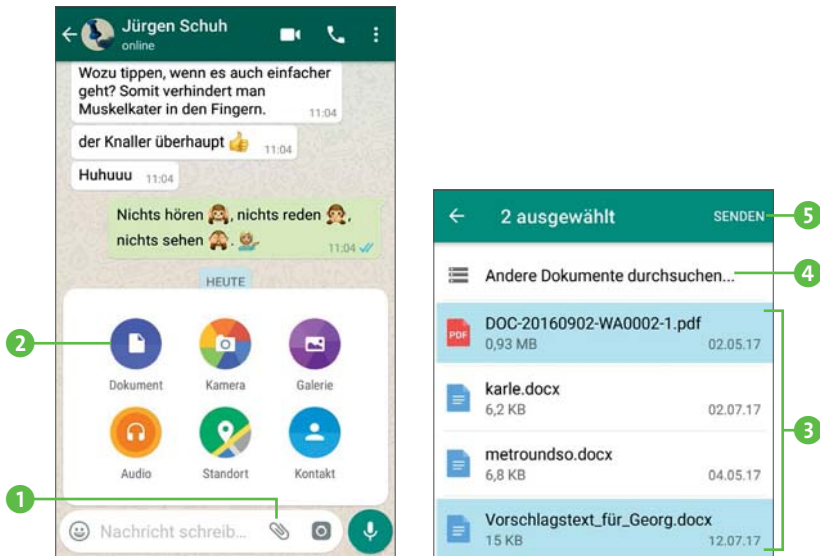


Aber, wie gesagt: Sie können Chats nur bis zu sieben Minuten nach dem Senden löschen!

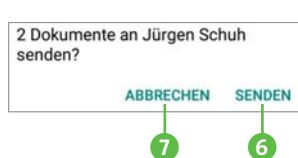
Dokumente und PDF-Dateien versenden

Sie können auch Word- oder Excel-Dokumente (etwa mit der Endung *.docx* bzw. *.xlsx*) sowie PDF-Dateien (*.pdf*) an Ihre Chatpartner versenden. Die maximale Dokumentengröße beträgt 100 MByte pro versendetem Dokument. Zudem muss das Dokument im Speicher Ihres Smartphones oder auf einer eingelezten Speicherkarte abgespeichert sein.

1. Öffnen Sie den Chatkontakt, und tippen Sie auf die Büroklammer **1** im Eingabefeld.
2. Im sich nun öffnenden Bildschirm wählen Sie **Dokument** **2**.



3. WhatsApp sucht auf Ihrem Smartphone nach versendbaren Dokumenten und listet diese in einer Dokumentenauswahl **3** auf. Wird die zu versendende Datei in der Auswahl nicht angezeigt, z. B. weil sie sich auf der SD-Karte befindet, tippen Sie auf **Andere Dokumente durchsuchen** **4**, wählen den entsprechenden Speicherort und öffnen die Datei schließlich.
4. Markieren Sie ein oder mehrere Dokumente zum Versenden (diese sind dann wie hier im Beispiel blau unterlegt).
5. Tippen Sie auf **SENDEN** **5**, und bestätigen Sie die nun erscheinende Rückfrage **6**, bzw. brechen Sie durch **ABBRECHEN** **7** ab. In diesem Fall gelangen Sie wieder zur Dokumentenauswahl.



Von dort aus geht es per Pfeil **←** bzw. Zurück-Schaltfläche wieder zum Ausgangschat.